

(Free download) Die Nacht der fliegenden Drachen Teil 1

Die Nacht der fliegenden Drachen Teil 1

Von Winifred Well

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #289163 in eBooksVerffentlicht am: 2013-01-17Erscheinungsdatum: 2013-01-17File Name: B00B2QLA3C | File size: 28.Mb

Von Winifred Well : Die Nacht der fliegenden Drachen Teil 1 before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Nacht der fliegenden Drachen Teil 1:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. unbedingt zu empfehlenVon MaxJoDas Buch wrde man gern in einem Rutsch durchlesen,wenn es nicht so viele Seiten htte. Andererseits ist es schn,mal tagelang an einem guten buch rum zu schm kern.Interessant, wie die Fantasiewelten der verschiedenen Autorenaussehen und genau beschrieben werden.Fast knnte man meinen, sie htten

in diesen Welten schon gelebt. Schn, dass es bereits einen Teil 2 gibt! Der wird sofort geholt :).

KurzbeschreibungMinha von Osa, die Tochter des ranghchsten Generals der Tyrischen Armeen, verlebt fernab der Hauptstadt Kem mit ihren strengen Sitten und Anstandsregeln eine unbeschwerte Kindheit auf der Grenzfestung Shidak. Keiner ihrer Freunde reitet schneller oder wei besser mit dem Schwert umzugehen als sie. Freiheitsliebend, selbstbewusst und vorlaut entspricht Minha nicht gerade dem Idealbild einer tyrischen Frau. Als sie schlielich sogar wagt, dem Thronfolger die Stirn zu bieten, erkennt Ihr Vater, dass die Festung kein geeigneter Aufenthaltsort fr eine junge Dame ist. Mit vierzehn Jahren schickt er Minha an den Hof von Helam, wo man sie zu einer sittsamen Braut erziehen soll. KurzbeschreibungMinha von Osa, die Tochter des ranghchsten Generals der Tyrischen Armeen, verlebt fernab der Hauptstadt Kem mit ihren strengen Sitten und Anstandsregeln eine unbeschwerte Kindheit auf der Grenzfestung Shidak. Keiner ihrer Freunde reitet schneller oder wei besser mit dem Schwert umzugehen als sie. Freiheitsliebend, selbstbewusst und vorlaut entspricht Minha nicht gerade dem Idealbild einer tyrischen Frau. Als sie schlielich sogar wagt, dem Thronfolger die Stirn zu bieten, erkennt Ihr Vater, dass die Festung kein geeigneter Aufenthaltsort fr eine junge Dame ist. Mit vierzehn Jahren schickt er Minha an den Hof von Helam, wo man sie zu einer sittsamen Braut erziehen soll.